

Abschied von Susanne Ellspermann Ballett in Hemsbach aufgebaut und geprägt



Abschied von Susanne Ellspermann (oben Mitte), deren Choreografie "Dschungelbuch" im Dezember bei zwei Aufführungen begeisterte

Fotos: hp

(hp). Die Stimmung ist vorweihnachtlich im Ballettstudio des TV Hemsbach. Die Kinder knabbern an Plätzchen und schauen verträumt auf den kleinen Bildschirm, wo ein Video ihres letzten Auftritts, der Aufführung des "Dschungelbuchs", läuft. Mitten drin sitzt Susanne Ellspermann,

freut sich wie "ihre Ballettmäuse" noch einmal über die verschiedenen Szenen. Allerdings ist auch ein bisschen Wehmut dabei, denn es ist ihr letzter Tag in Hemsbach: Die 40-Jährige verlässt die Ballett-Abteilung des TV, die sie über 17 Jahre lang geleitet hat.

Beim Abschied am Abend fließen dann allseits auch reichlich Tränen: bei den Kindern, den Eltern und bei Susanne Ellspermann, die am Ende gar nicht mehr weiß, wen sie jetzt schon gedrückt hat und wen nicht, und wohin mit all den Geschenken und Blumen.

Große Fachkenntnis, Mut, Engagement und Einfühlungsvermögen, pädagogisches Geschick und eine unerschöpfliche Kreativität zeichnen die diplomierte Bühnentänzerin und Tanzpädagogin aus, die seit 2006 neben ihren Unterrichtsstunden in Hemsbach auch eine eigene Ballettschule in Birkenheide betreibt und mit dieser im April in größere Räume nach Ludwigshafen-Ruchheim umziehen wird. Ihre bisherige Mitarbeiterin hat inzwischen ein eigenes Tanzstudio aufgebaut, weshalb Ellspermann schweren Herzens den Entschluss fasste, sich nun ausschließlich ihrem Ballettstudio zu widmen, in dem sie täglich für insgesamt über 200 Elevinnen Unterricht anbietet, von der "Vorschule" bis hin zum klassischen Spitzentanz auf höchstem Niveau.

80 Kinder in zehn Gruppen unterrichtete Ellspermann zuletzt in Hemsbach, immer mit dem Ziel, Spaß an Musik und Bewegung zu vermitteln, Begabungen individuell zu fördern und entsprechende Ansprüche zu stellen, ohne allerdings Talente zu Primaballerinen zu striezen. Die erfahrene Ballettlehrerin, selbst Mutter, weiß, dass Druck in den seltensten Fällen Positives bewirkt, denn "die Triebfeder des Tanzens ist die Freude, die Freude an der Bewegung, die Freude am Sehen und Hören, die Freude am Leben."

Der Erfolg gab ihr Recht: In über einem Dutzend von ihr persönlich choreografierten Aufführungen – von "Nussknacker" und die "Farbenkinder" bis hin zum "Dschungelbuch" – fand eine jede der zwischen drei und 23 Jahre alten Balletteusen ganz ihrem Leistungsstand gemäß ihre Rolle.

Ellspermann hat das Ballett in Hemsbach aufgebaut und geprägt. Ihr Weggang sollte dennoch keine Lücke reißen, weshalb sie die TV-Tanzabteilungsleiter Andrea Mayer und Klaus Schollmeier frühzeitig über ihren Entschluss informierte und sich auch um eine Nachfolgerin kümmerte. Die Abteilungsleitung entschied sich aber für die langjährige Erfolgstrainerin der Penguin Tappers, Rachel Jackson-Weingärtner. Die gebürtige Engländerin, die seit 2001 beim TV Hemsbach Steptanz unterrichtet und deren Arbeit jüngst mit dem Steptanz-Weltmeistertitel für die Formation gekrönt wurde, genoss bei der Royal Academy of Dance und der Imperial Society Teachers of Dancing eine Ausbildung in Stepp-, Modern- Jazz und National Dance (Volkstanz) als auch in klassischem Ballett und bildete an ihrer eigenen Schule viele Balletttänzer aus.

Andrea Mayer und TV-Vorsitzender Andreas Bonk würdigten Ellspermanns Arbeit mit Dankesworten und einem Präsent. "Die Zusammenarbeit, auch und vor allem mit den Eltern, die in all den Jahren zu einem herzlichen Miteinander gewachsen ist, werde ich sehr vermissen", dankte Ellspermann ihrerseits.

Und da stehen auch schon die Nächsten vor ihr, um sich persönlich zu verabschieden...

Moderner Kindertanz beim TV

(tvh). Die seit eineinhalb Jahren bestehende Kindertanzgruppe der Tanzabteilung des TV Hemsbach hat ihren ersten Auftritt absolviert: Sie war Teilnehmer beim Kindermusical "Computerkids", das die Hemsbacher Tanzpädagogin Uschy Szott für den Heidelberger Jugendtag einstudiert hat. In dieser Gruppe von 6- bis 8-Jährigen sind noch einige wenige Plätze frei.

Moderner Kindertanz vermittelt auf kindgerechte spielerische Weise Grundlagen aus modernen und klassischen Tanztechniken. Die Kinder werden dabei in ihrer individuellen Kreativität durch Improvisation, Rhythmik und Ausdruck sowie im Umgang mit den unterschiedlichsten Musikrichtungen unter Einbeziehung ihres natürlichen Bewegungsdranges gefördert.

Uschy Szott wird jetzt noch eine neue Gruppe "Moderner Kindertanz" für 4- bis 5-Jährige ab 18. Januar montags um 15 Uhr im Studio der Penguin Tappers einrichten. Zweimal im Jahr findet ein sogenannter "Offener Unterricht" statt, bei dem Eltern und Interessierte einen umfassenden Einblick in das abgeschlossene Unterrichtsprogramm erhalten.

Penguin Tappers Neujahrseier

(kk). Am Sonntag, 17.1., ab 17 Uhr feiert die Tanzabteilung des TV Hemsbach ihre alljährliche Neujahrseier im Studio der Penguin Tappers in der Hans-Michel-Halle. Alle Mitglieder, Freunde und Bekannte aus den Bereichen Steptanz, Ballett, Jazz und orientalischer Tanz sind eingeladen. Jeder bringt etwas für das Buffet mit, Getränke wie Saft, Wasser und Sekt sind vorhanden. Alle weiteren Getränke bitte selbst mitbringen. Die Abteilungsleitung hofft auf zahlreiches Erscheinen und freut sich auf einen schönen Abend.

Mehr Informationen für die Region

 LOKALRADAR.de
 07141 200000